

Etat der Kirchengemeinde pro 1903: 33000 Mk. Als Kirchensteuer werden erhoben 20 % der vom Staate veranlagten Grundsteuer, desgleichen 20 % von der Gebäudesteuer und 20 % von der Staatseinkommensteuer.

Kirchenvorstand: Hauptpastor Maß, Kompastor Weidemann, Katechet und Hospitalprediger Prietz und die 5 Kirchenältesten: Rentner H. Wildens sen., Makler J. Krohn, Expediteur H. Timm, Rentner H. Lienau und Amtsvorsteher H. Timm in Hainholz.

Kirchenkollegium: der Kirchenvorstand und 15 Gemeindevertreter: Kaufmann E. Burmeister, Rentner H. Buttman, Stadtkassierer H. Engel, Kaufmann Joh. Fendt, Rektor Reimers, Schuhmachermeister H. Krost, Kaufmann P. H. Springer, Kaufmann H. Thormählen, Kaufmann H. Behrmann und Maurermeister A. Wiese, sämtlich in Elmshorn, F. Hell und H. Kelling in Langeloh, J. H. Harder in Vieth, J. Ehler in Raa, H. Münster in Reisker.

Kirchenbau-Kommission: die Kirchenältesten Lienau und Wildens und der Gemeindevertreter Wiese.

Kirchhof-Kommission: die Kirchenältesten Lienau und Wildens und der Gemeindevertreter Wiese.

Klingelbeutel-Kommission: der Kirchenvorstand und die Gemeindevertreter Harder, Springer und Behrmann.

Mitglieder der Propsteisynode (außer den Pastoren) und deren Stellvertreter: Rentner H. Wildens (Maurermeister A. Wiese), Rentner H. Lienau (Hofbesitzer H. Piening in Raa), Hofbesitzer J. Ehler in Raa (Amtsrichter Dreher), Kaufmann P. H. Springer (Kaufmann Burmeister), Schuhmachermeister H. Krost (Landmann J. H. Harder in Vieth), Kaufmann H. Thormählen (Kaufmann Behrmann), Rentner H. Buttman (Rektor Reimers), Rentner H. Timm (Hofbesitzer H. Kelling in Langeloh).

Mitglied im Synodalausschuß: Hauptpastor Maß.

Vertreter in der Gesamtsynode: Hauptpastor Maß und Rentner H. Lienau, Stellvertreter: Kaufmann H. Thormählen.

Das evangelische Vereinshaus: Feldstraße 23, erbaut 1898, ist Eigentum des Vereins für innere Mission in Schleswig-Holstein und soll den Zwecken der inneren und äußeren Mission, hauptsächlich zur Verkündigung des Wortes Gottes dienen. Religiöse Versammlungen daselbst Sonntag abends 8 Uhr, Leiter derselben: Missionar Dziwas. Versammlungshaus für den Evangelischen Jünglings- und Männerverein, gegründet 1884, den Jugendbund für entschiedenes Christentum, gegr. 1901, und den Evang. Frauen- und Jungfrauenverein, gegr. 1875, der zugleich wöchentlich Nähabende veranstaltet zum Besten des Elisabethheims in Habetoft für arme obdachlose Kinder.

Immanuel-Kapelle: Kaltenweide. Gottesdienst: Sonntag abends 8 Uhr.

Bibelstunde: Mittwoch abends 8 Uhr.

Kindergottesdienst (Sonntagschule): Sonntag nachmittags 2 Uhr.

Römisch-katholische Gemeinde Elmshorn (325 Seelen). Kapelle: Beselerstr. 4. Gottesdienst: Am zweiten Sonntag jeden Monats um 7 $\frac{1}{2}$ (im Winter um 8 Uhr) morgens Frühmesse und Predigt; am dritten Sonntag jeden Monats um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Hochamt und Predigt; an den übrigen Sonntagen abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Andacht und Predigt. Pastor H. Hartong, Beselerstr. 4.

Baptisten-Gemeinde. Kapelle: Osterfeld 1.

Gottesdienst daselbst Sonntag vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und nachm. 4 Uhr.

Prediger Rehr in Pinneberg, Schulstr. 3.

Israelitische Gemeinde (95 Seelen). Synagoge: Flammweg 45.

Religionslehrer und Kantor: S. Bachrach, Flammweg 45.

Gemeindevorstand: Ph. Wendel, E. M. Ely, M. Meyer, stellvertretender Vorsteher: A. Sternberg. Gemeindepriester: J. Rosenberg und Sal. Oppenheim; stellvertretender Priester: H. Herz.

Krankenhaus (städtisches): Amandastr., 315; zugleich für Kranke aus dem nördlichen Teil des Kreises bestimmt, welche zu denselben Preisen Aufnahme finden, wie im Kreiskrankenhause (vergl. S. 65). Krankenhaus-Kommission: Vorsitzender Bürgermeister Aug. Stadtrat Absbach, die Stadtverordneten Bindemann und D. Junge, Sanitätsrat Dr. H. Dreesen. Anstaltsarzt: Sanitätsrat Dr. Dreesen.

Krankenkassen. Gemeinsame Ortskrankenkasse für die Stadt Elmshorn. Vorsitzender: H. Weidemann, Neuestr., Schriftführer und Kassierer: J. Kruse, Kirchenstr. 27. Vorstandsmitglieder als Vertreter der Arbeitgeber: Fabrikant Joh. Bester und Schlosser.